

SPORT — F O R — GOOD

JETZT SPENDEN AUF LAUREUS.CH/SPENDEN

Ihre Spende trägt dazu bei, dass noch mehr Kinder und Jugendliche in der Schweiz von den sozialen Sportprojekten der Laureus Stiftung profitieren können.



Laureus Stiftung Schweiz, Rheinstrasse 7, 8201 Schaffhausen
Tel: +41 (0)41 799 86 65, info@laureus.ch, laureus.ch

Die Laureus Stiftung Schweiz ist als gemeinnützige Organisation anerkannt und von der Steuerpflicht befreit.
Spendenkonto: PC 61-566564-6 · IBAN: CH70 0900 0000 6156 6564 6 · BIC: POFICHBEXXX



LAUREUS JAHRESBERICHT 2018



SPORT — F O R — GOOD

SWITZERLAND



INHALT

Vorwort	2
---------	---

ÜBER DIE STIFTUNG

Die Laureus Stiftung	6
Botschafterinnen und Botschafter	7

FÖRDERTHEMEN

Inklusion	
Integration	
Mädchenförderung	

FUNDRAISING UND PARTNERSCHAFTEN

Fundraising-Events	20
Partnerschaften	22

ZAHLEN UND ORGANISATION

Erfolgsrechnung	26
Erläuterungen / Revisionsbericht / Kommunikation	28
Organisation	31
Dank / Impressum	32

VORWORT



Liebe Leser, liebe Förderer und Unterstützer der Laureus Stiftung Schweiz

Zufrieden blicken wir auf ein ereignisreiches Laureus-Jahr in der Schweiz zurück. Dank dem grossartigen und einmaligen Rekorderlös der Laureus Charity Night im Jahr 2017 konnten wir 2018 neue Förderprojekte realisieren. Zum einen konnten wir in Zusammenarbeit mit dem Projektpartner infoklick.ch die Ausweitung von Laureus Street Soccer im Tessin vorantreiben. Zum anderen startete ergänzend zu den Laureus Girls in Sport Camps ein Tanzwettbewerb im Bereich Mädchenförderung – eines unserer drei Schwerpunktthemen –, der national ausgerichtet im Herbst 2018 auch in der Westschweiz mit einem Highlight, der Regionalausscheidung in Genf, aufwartete.

Das starke Kollektiv der Laureus-Familie bestehend aus Partnern, Donatoren, Spendern, Gönnern, Projektleitern und Botschaftern hat uns auch 2018 erlaubt, mehr als 10'000 Kindern und Jugendlichen in der Schweiz die Teilnahme an den sozialen Sportprojekten zu ermöglichen. Dank der Projekte ist es diesen möglich, aus ihrem oftmals schwierigen Alltag ausubrechen, sich in einem geschützten

und sorgenfreien Umfeld frei zu entfalten und neue Perspektiven zu gewinnen. Zahlreiche glückliche Gesichter im vergangenen Jahr liefern uns die Bestätigung, dass die Stiftungsarbeit ihren Zweck erfüllt und dass sie notwendig ist.

An dieser Stelle möchte ich der gesamten Laureus-Familie und allen Unterstützern meinen herzlichsten Dank aussprechen. Spenden sind stets ein grosser Vertrauensbeweis, der uns in unserer Präventionsarbeit bestärkt und zugleich zu neuen Taten verpflichtet.

Nach 7 Jahren im Amt als Stiftungsratspräsident trete ich per Ende 2018 zurück. Ich bedanke mich bei Ihnen allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen, Ihr wertvolles Engagement, die tolle Zusammenarbeit und die kostbaren Momente, die ich mit Ihnen teilen durfte. Der Laureus Stiftung Schweiz wünsche ich weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Denn ich bin überzeugt: Sport hat die Kraft, ein Leben zu verändern.

Herzlichen Dank!

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Theiler'.

Rolf Theiler
Stiftungsratspräsident



ÜBER DIE STIFTUNG



Sport hat die Kraft, ein Leben zu verändern.

Laureus Stiftung Schweiz

Das Ziel der Laureus Stiftung Schweiz ist es, für möglichst viele Kinder in der Schweiz das Leben kontinuierlich ein kleines Stück besser zu gestalten. Im Mittelpunkt stehen die Bewegungsförderung, eine positive Persönlichkeitsbildung sowie die Integration und Chancengleichheit von sozial, wirtschaftlich und/oder physisch benachteiligten jungen Menschen. Nicht die Leistung steht im Zentrum, sondern die Freude an der Bewegung und die gemeinsame Aktivität.

Laureus fördert in sozialen Sportprojekten jährlich mehr als 10'000 Kinder in der Schweiz. Das Engagement von Botschaftern dient den Kindern und Jugendlichen als grosse Motivationspritze. Die Laureus Foundation Switzerland wurde 2006 von IWC Schaffhausen als Ableger der internationalen Stiftung Laureus Sports for Good gegründet.

Mit Fundraising Events sammelt die Stiftung Fördergelder und kann nebst den Botschaftern auch auf verschiedene Partner zählen. Zusammen mit den grosszügigen Spendern sind sie für den Erfolg von Laureus mitverantwortlich.

Laureus International

Laureus vereint Laureus Sport for Good, die Laureus World Sports Academy-, und die Laureus World Sports Awards in einer einzigartigen Organisation. Diese nutzt die Kraft des Sports, Gutes zu bewirken. Die Laureus Sport for Good Organisation unterstützt mehr als 160 sportbasierte Gemeinschaftsprojekte in rund 40 Ländern.

2018 konnte Laureus Sport For Good weltweit nahezu 300'000 Kinder und Jugendliche unterstützen.

Botschafterinnen und Botschafter

Als Vorbilder für die Jugend haben unsere Botschafter eines gemeinsam: das Wissen und die Erfahrung, dass Sport die Kraft hat, ein Leben zu verändern. Die Botschafter dienen dabei als wichtige Brückenbauer. In den Begegnungen mit den Kindern können sie ihre wertvolle Vorbildfunktion ausüben. Darüber hinaus profitiert die Stiftung vom Know-how und Netzwerk der Botschafter.

2018 ist Schwinger Christian Stucki als neuer Botschafter aufgenommen worden.



KURT
AESCHBACHER
Moderator



BASCHI
Sänger



DENISE
BIELLMANN
Eiskunstläuferin



EVELYNE
BINSACK
Abenteurerin



FABIAN
CANCELLARA
Radrennfahrer



STÉPHANE
CHAPUISAT
Fussballer



MARTIN
FUCHS
Springreiter



MARIO
GYR
Ruderer



MAX
HEINZER
Fechter



MARCEL
HUG
Rollstuhlsportler



BENJAMIN
HUGGEL
Fussballer



ARIELLA
KÄSLIN
Kunstturnerin



CONNY
KISSLING
Skiakrobatin



KATHRIN LEHMANN
Fussball- und
Eishockeyspielerin



CARLOS
LIMA
Handballer



SARAH
VAN BERKEL
Eiskunstläuferin



BERTRAND
PICCARD
Abenteurer



DANIELA
RYF
Triathletin



RAINER MARIA
SALZGEBER
Sportjournalist



CHRISTOPH
SAUSER
Mountainbiker



NINO
SCHURTER
Mountainbiker



GIAN
SIMMEN
Snowboarder



NICOLA
SPIRIG
Triathletin



CHRISTIAN
STUCKI
Schwinger



ALAIN
SUTTER
Fussballer



MARC
SWAY
Musiker



EDITH
WOLF-HUNKELER
Rollstuhlsportlerin

FÖRDERTHEMEN



Die Laureus Stiftung Schweiz unterstützt ausschliesslich Projekte in der Schweiz, deren Gemeinsamkeit die Kraft des Sports ist. Im Mittelpunkt der Aktivitäten stehen die Bewegungsförderung, eine positive Persönlichkeitsbildung sowie die Integration und Chancengleichheit von sozial, wirtschaftlich und/oder physisch benachteiligten jungen Menschen in der Schweiz. Die Stiftung setzt bei drei Themen an:

Inklusion

Jeder Mensch mit einer physischen Beeinträchtigung oder Behinderung wird in der Gesellschaft akzeptiert, ist gleichberechtigt und kann selbstbestimmt entscheiden.

Integration

Jeder Mensch, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religionszugehörigkeit und Bildung, ist Teil unserer Gesellschaft.

Mädchenförderung

Mädchen treiben weniger Sport als Knaben. Bewegung ist essentiell für das Selbstbewusstsein und die Persönlichkeitsbildung junger Frauen.

Die Evaluation der Projekte erfolgt nach einem detaillierten Kriterienkatalog, welcher Nachhaltigkeit, die Einbindung in lokale Strukturen und den sozialen Einfluss durch Sport in den Vordergrund stellt. Alle ausgewählten Projekte werden mindestens drei Jahre lang unterstützt.

Vision und Mission

Sport vermag sozialen Herausforderungen zu begegnen, ist kultur- sowie herkunftsübergreifend. Aus diesem Grund kommt ihm eine soziale und gesellschaftsrelevante Bedeutung zu.

Weil jeder das Recht auf ein selbstbestimmtes und positives Leben hat ...

... und Sport die Kraft hat, ein Leben zu verändern ...

... schaffen wir ein starkes Fundament für das Leben junger Menschen in der Schweiz.



SPORT OHNE LEISTUNGSDRUCK

Studien belegen, dass die sportliche Aktivität von Mädchen ab dem 12. Lebensjahr signifikant abnimmt und deutlich hinter der ihrer männlichen Altersgenossen zurückbleibt. Die körperlichen Folgen von Bewegungsmangel können ausschlaggebend für die persönliche Entwicklung und das Selbstbewusstsein einer jungen Frau sein.

Laureus Girls in Sport fördert deshalb den Mädchenanteil im Jugendsport. Girls-Camps bieten ein polysportives Angebot für Mädchen und junge Frauen im Alter von 11 bis 17 Jahren mit Fokus auf Sport, Bewegung, Persönlichkeitsbildung sowie Gesundheit und Ernährung an. Ziel ist es, dass sich die Mädchen selber auch ausserhalb der Camps zu Sport und Bewegung motivieren. Der Sport stützt und ermutigt sie in ihren gesellschaftlichen Herausforderungen.

Das Projekt wurde von der Stiftung selbst initiiert, um ein nationales Kompetenzzentrum aufzubauen. In Zusammenarbeit mit dem BASPO, der Gesundheitsförderung Schweiz und der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) werden neue Konzepte zur Förderung von Mädchen und jungen Frauen im Breitensport erarbeitet.

Vom 30. Juli bis 3. August 2018 verbrachten über 50 Mädchen und junge Frauen mit und ohne Beeinträchtigung eine intensive und erlebnisreiche Woche im jährlich durchgeführten Laureus Girls in Sport Sommercamp. Das Camp auf dem Kerenzerberg war einmal mehr eine mit Sport, Freude und Freundschaften gefüllte Woche.

«Der familiäre Zusammenhalt unter uns Mädchen gibt mir Power.»

Teilnehmerin

Die beiden Laureus-Botschafterinnen Sarah van Berkel und Kathrin Lehmann nahmen eine aktive Rolle im Camp ein. Sarah begleitete die Mädchen auf der Wanderung und Kathrin leitete den Unihockey-Workshop. Die Teilnehmerinnen genossen diese Highlights, um mit ihren Vorbildern gemeinsam Sport zu treiben und wertvolle Inputs der beiden Sportlerinnen auf ihren persönlichen Weg mitzunehmen. Als Überraschungsgast im Anschluss an die Wanderung kam Baschi zu Besuch ins Strandbad Mühlehorn und gab in Begleitung seiner Gitarre einige seiner Songs zum Besten.

Im Herbst 2018 lancierte Laureus ergänzend zu den Laureus Girls in Sport Camps mit «DanceQweenz» ein neues nationales Tanzprojekt.

Dieses fördert Mädchen und junge Frauen unabhängig von ihrer Herkunft oder ihrem sozialen Umfeld. Unterstützt werden damit gemeinschaftliches Denken, Teamgeist, koordinative und kognitive Fähigkeiten. Soziale Kompetenzen werden entwickelt und das gemeinsame Ziel und Tun fördern den Zusammenhalt, die Stärkung des Selbstwerts und die gesellschaftliche Integration.

DanceQweenz wird im Format eines Tanzwettbewerbes durchgeführt und bietet Raum für alle Stilrichtungen. Ziel ist es, ab 2019 über 2'000 Mädchen und junge Frauen in rund 500 Tanzgruppen zu erreichen.

DanceQweenz steht für ein national einzigartiges Projekt, welches von der Laureus Stiftung Schweiz finanziert und von infoklick.ch, Kinder- und Jugendförderung Schweiz, entwickelt und realisiert wird.

An den Events im Herbst 2018 in Zürich und Genf waren insgesamt 160 Mädchen und junge Frauen in 28 Tanzgruppen vor Ort, die ihre eingeübten Tanzchoreografien in den verschiedensten Stilrichtungen zum Besten gaben.



HIER GIBT ES KEIN OFFSIDE

«Die Leidenschaft für Fussball und die Erkenntnis, dass Sport Menschen verbindet, motivierten mich dabei immer wieder aufs Neue.»

Projektleiterin

Insgesamt profitierten 2018 rund 9'600 Kinder von Laureus Street Soccer. Diese trafen sich unter der Woche und an den Wochenenden von Frühling bis Herbst an regionalen Spieltagen zum gemeinsamen Fussballspielen. Zu erwähnen gilt der kontinuierliche Ausbau des Partner-Netzwerkes und der Veranstaltungsorte in der Deutsch- und Westschweiz und im Tessin. So verzeichnete man Ende 2018 56 Standorte in der Deutschschweiz, 3 in der Westschweiz und 3 im Tessin.

Laureus Street Soccer ist eine interkulturelle Strassenfussballliga und findet in regelmässigen Abständen an 100 Standorten in der ganzen Schweiz statt. Die Kinder und Jugendlichen im Alter von 10 bis 21 Jahren können an den Spieltagen mit einem eigenen Team erscheinen oder vor Ort eines zusammenstellen. Im Mittelpunkt von Laureus Street Soccer steht der einfache Zugang zum Fussball. Weder die Herkunft noch das Spielniveau ist ausschlaggebend, Freude und Fairplay stehen an erster Stelle. Entsprechend gibt es bei jedem Spiel auch eine Fairplay-Wertung.

Die Turniere bieten einen guten Rahmen für weitere Lernfelder wie Konfliktmanagement und Zivilcourage. In zusätzlich angebotenen Coaching- und Ausbildungskursen in Zusammenarbeit mit dem Partner BSC Young Boys lernen die Teilnehmenden, den Teamzusammenhalt zu stärken, auftretende Konflikte zu lösen sowie eigenständig Turniere zu organisieren und leiten.

Durchführendes Organ ist der Verein für Kinder- und Jugendförderung infoklick.ch, den Laureus seit 2008 unterstützt. Seit 2013 finanziert die Stiftung das Projekt.

Die besten Mannschaften qualifizieren sich für den jährlichen Laureus Swiss-Cup, den Final der Schweizer Strassenfussball-Meisterschaft, der am 27. Oktober 2018 in der Eventhalle Campus Perspektive in Huttwil stattfand.

300 Mädchen und Jungs teilten sich ihre Freude am Fussball und kämpften in der Eventhalle Huttwil (Campus Perspektive) um den Schweizer Meistertitel im Strassenfussball.

Am Swiss-Cup waren neben vielen jungen motivierten Teams auch prominente Gäste anwesend. Laureus-Botschafter Benjamin Huggel (ehemaliger Schweizer Nationalspieler) und Christoph Sauser (ehemaliger Schweizer Mountainbiker) sowie Stiftungsrat und Managing Director IWC Schaffhausen Linus Fuchs übernahmen die Rolle von Fairplaycoaches. Am und sogar auf dem Spielfeld befand sich auch der ehemalige Champions League Sieger Stéphane Chapuisat. Die Siegerteams qualifizierten sich zudem für den Intercity-Cup in München, wo sie sich mit den besten Strassenfussballern Europas messen können.



MITANPACKEN AUF DEM REITHOF

«Der Umgang mit den Pferden tut mir gut. Nach den Nachmittagen auf dem Reiterhof bin ich total glücklich und ich habe das Gefühl, etwas dazugelernt zu haben.»

Teilnehmerin

Durch den Umgang mit Pferden werden Kinder und Jugendliche aus sozial oder wirtschaftlich schwachen Verhältnissen auf allen Ebenen ihres Wesens angesprochen: körperlich, emotional, geistig und sozial. Reiten und Pferdepflege fördern nicht nur die motorischen Fähigkeiten der Projektkinder, der Kontakt mit den Tieren schult auch die Wahrnehmung, stärkt das Selbstvertrauen und trägt zur Entwicklung des Verantwortungsbewusstseins bei. Das sind Eigenschaften, in denen diese Kinder in ihrem Umfeld oft zu wenig Entwicklungsmöglichkeiten bekommen.

Zweimal wöchentlich finden Nachmittagsprogramme statt. Zudem werden in den Schulferien einwöchige Camps durchgeführt. Ziel ist es, dass die Kinder und Jugendlichen im Alter von 8 bis 18 Jahren durch gezieltes Wahrnehmen ihrer Nöte und Bedürfnisse innere Widerstandskraft entwickeln.

Laureus Cavallo wird seit 2009 vollumfänglich von der Stiftung getragen. Das Projekt läuft unter der Leitung des Sportamts Winterthur und der Reitschule Isliker in Winterthur-Oberseen.

2018 nahmen insgesamt 78 Kinder aktiv am Projekt teil. An den Reitnachmittagen jeweils mittwochs und samstags waren es 68 Kinder. Zusätzliche Lagerwochen mit rund 21 Teilnehmenden konnten in den Frühlings-, Sommer- und Herbstferien durchgeführt werden.

Neben Reitstunden, Stallarbeiten und den ersten Voltigier-Versuchen gehörten auch gruppenbildende Aktivitäten zum Programm. Spass war garantiert, und nebenbei konnte der Gruppenzusammenhalt gestärkt werden.



BARRIEREN ABBAUEN MIT SPORT

«Ich bin sehr davon überzeugt, dass dieser Sporttag zur gegenseitigen Sensibilisierung und zum respektvollen Umgang miteinander beiträgt.»

Lehrerin einer Regelschule

Kinder mit Behinderung sind in der Schweiz benachteiligt: Zu vielen Sportarten haben sie keinen Zugang. Laureus Metro Sports by Blindspot führt junge Menschen mit unterschiedlichen Voraussetzungen zusammen. Die gemeinsamen Erlebnisse schaffen direkte Kontaktmöglichkeiten und bauen Barrieren ab.

In Zusammenarbeit mit schulischen und ausserschulischen Akteuren aus dem Regel- und Sonderförderungs-bereich begegnen sich Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 13 Jahren mit und ohne Behinderung und sozialer Auffälligkeit beim gemeinsamen Sport. Das Inklusionsprojekt bildet das Fundament, um den Mehrwert der menschlichen Vielfalt zu verstehen.

Die Laureus Stiftung Schweiz unterstützt und finanziert das Projekt seit 2012. Initiant und durchführendes Organ ist Blindspot – Inklusion und Vielfaltsförderung Schweiz.

An 20 Eventtagen konnten 2017 rund 650 Kinder vom Projekt profitieren. So trafen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen aus geografisch nah liegenden Regel- und Sonderschulen beim gemeinsamen Sporttreiben aufeinander.

FUNDRAISING UND PARTNERSCHAFTEN



Die Fundraising-Aktivitäten der Stiftung verfolgen das Ziel, Spenden zu generieren und die Spenderbindung zu intensivieren. Die Events sind bedeutend für die Öffentlichkeitsarbeit und bieten Gelegenheit, gemeinsam gesellschaftliche Verantwortung wahrzunehmen.



FUNDRAISING-EVENTS

Laureus Golf For Good

Zum zehnten Mal führte die Laureus Stiftung Schweiz im Rahmen ihrer Fundraising-Aktivitäten ein Charity Golfturnier im Pro-Am-Format durch. Mercedes-Benz unterstützte den Anlass wiederum als Event-Partner. Die Teilnehmenden bekamen die Gelegenheit, am 28. Mai 2018 auf der Anlage von Golf Sempachersee mit den Laureus-Botschaftern Conny Kissling, Ka Lehmann und Carlos Lima, den Stiftungsräten Rolf Theiler, Linus Fuchs und Marc Langenbrinck sowie weiteren Persönlichkeiten Golf zu spielen und dabei von den Tipps und Tricks der mitspielenden Profis zu profitieren. Das anschliessende gemütliche Beisammensein war ebenfalls Teil des Events.

Der Erlös von CHF 62'900 ist nebst den Startgeldern auch auf das Engagement von Mercedes-Benz und grosszügige Spenden zurückzuführen und ging vollumfänglich an das Projekt Laureus Cavallo.

Tortour

Seit 2009 ist die Laureus Stiftung Schweiz offizieller Charity Partner des mehrtägigen Non-Stop-Radrennens Tortour, das am 16. August in Neuhausen startete und während 3 Tagen durch die ganze Schweiz führte. 2018 nahmen 16 Laureus-Teams teil, unter anderem auch Laureus-Botschafter Baschi, welcher

als Teil des Laureus-TUI Teams neben TUI CEO und Stiftungsratsmitglied Martin Wittwer und Triathlet Ronnie Schildknecht eine Top-Figur machte. Zudem startete Laureus-Academy Member Miguel Indurain im 3er-Team zusammen mit Ex-Radprofi Martin Elmiger und Radrennfahrer Silvan Dillier. Gemeinsam konnten CHF 75'439 Spendengelder gesammelt werden. Dies wurde möglich durch unsere treuen Supporter wie IWC Schaffhausen, Mercedes-Benz Schweiz, TUI Suisse, alegra capital, Nahrin, Similasan, Andrew Thomas, Daniel Riediker, Luka Müller, Benedikt Goldkamp, Chris Bolliger, Beat Siegrist, Chris Wenger und Beat Lüthi.

Ninja Warrior

AZ Medien sammelte im Rahmen des TV-Formats Ninja Warrior im Pro-mi-Charity-Special zum ersten Mal Spenden zugunsten der Laureus Stiftung Schweiz. Die Sendung mit der Teilnahme des Laureus-Botschafters Baschi wurde auf TV24 ausgestrahlt. Weitere Prominente aus der Schweiz unterstützten Baschi und gemeinsam sammelten sie stolze CHF 70'500. Davon flossen CHF 25'000 auf das Spendenkonto der Stiftung und CHF 45'500 stehen Laureus in Form von Werbevolumen zu.

Laureus Charity Night

Die zwölfte Laureus Charity Night

2018 fand am 24. November im Hangar des Flugplatzes Dübendorf statt. Dabei konnte ein Bruttoerlös von CHF 1'341'315 für die Laureus Stiftung erzielt werden. Die Spendengelder werden hauptsächlich durch aussergewöhnliche Auktionen und Tischverkäufe generiert. Ein grosses Highlight war der Auftritt von Ivan Knie mit seinem Pferd Laureus, welches als Symbol für die Charity-Partnerschaft zwischen dem Circus Knie und der Laureus Stiftung Schweiz im Jubiläumsjahr des Circus Knie 2019 steht. Verschiedene Auftritte von Kindern aus den sozialen Sportprojekten der Laureus Stiftung Schweiz unterstrichen das diesjährige Motto «Family». Der Erlös aus der Laureus Charity Night fliesst vollumfänglich in die sozialen Förderprojekte und ist eine bedeutende und renommierte Einnahmequelle für die Stiftung.

Dank der Unterstützung der Stiftungspartner IWC Schaffhausen und Mercedes-Benz konnte ein substantieller Teil der Eventkosten gedeckt werden. Der Erlös von Tischverkäufen fliesst teilweise, die Einnahmen der Auktion und des Taler-Verkaufs komplett in die Projekte der Stiftung. Ein grosses Dankeschön gilt der Fundamenta Group und dem Stiftungsratsmitglied David Garcia, die mit einer signifikanten Anzahl von Tischverkäufen und dem Einbringen ihres Netzwerkes die Stiftung stark unterstützten.



Die Stiftung setzt sich zum Ziel, Partner zu gewinnen, welche in deren Namen Anlässe und Aktivitäten zugunsten der Laureus Stiftung Schweiz veranstalten. Damit sollen einerseits die Bekanntheit der Stiftung erhöht, andererseits zusätzliche Spenden generiert werden.

PARTNERSCHAFTEN

IWC Schaffhausen

Als Gründungsmitglied und Global Partner engagiert sich IWC Schaffhausen stark in der strategischen Ausrichtung der Stiftung und leistet einen finanziellen Beitrag im Rahmen der Laureus Charity Night (u. a. Übernahme des Show Acts, Produktion Unikat einer IWC-Uhr – Portugieser Perpetual Calendar Tourbillon Edition «Laureus Sport For Good»).

Mercedes-Benz Schweiz AG

Der zweite Global Partner, Mercedes-Benz Schweiz, deckte 2018 erneut die Kosten des «Laureus Golf for Good»-Turniers und unterstützte die Stiftung mit Transportleistungen im Rahmen der Tortour und der Laureus Charity Night. Zudem durfte der Mercedes-Benz 300 SL R107 (1989) an der Laureus Charity Night versteigert werden. Ausserdem realisierte Mercedes-Benz Schweiz zusammen mit ihren Händlern zum zweiten Mal eine Spendenaktion, welche eine beeindruckende Spendensumme von mehr als CHF 150'000.- einbrachte. Die Händler spendeten CHF 10.- pro verkauftes Auto zugunsten der Laureus Stiftung Schweiz.

Fundamenta Group

Das Unternehmen ist als unabhängiger und inhabergeführter Schweizer Asset Manager mit exklusiver Fokussierung auf die Anlageklasse «Immobilien» tätig. Es unterstützt die Stiftung seit mehreren Jahren substantiell und trägt mit seinem wertvollen Netzwerk und Know-how zur Weiterentwicklung von Laureus bei. Seit 2017 ist die Fundamenta Group offizieller nationaler Partner der Laureus Stiftung Schweiz.

MSS Holding AG

Mit der Mobilitäts- und Schadensservice Holding AG konnte Laureus 2017 einen neuen nationalen Partner gewinnen. Die MSS Holding AG bringt ein grosses Netzwerk in die Laureus-Familie mit ein und unterstützt die Stiftungsarbeit finanziell. Sie teilt die Vision der Stiftung, mit der Kraft des Sports das Leben von möglichst vielen Kindern in der Schweiz nachhaltig zu verbessern.

Messerli Group

Dieser Partner hat die Laureus Stiftung Schweiz auch 2018 bei der Raumgestaltung an Events unterstützt. Das Highlight äusserte sich in der Laureus Charity Night bei der Umsetzung der Eventhalle.

TUI Suisse

Das Unternehmen aus der Touristik engagierte sich im Rahmen der Laureus Charity Night mit grosszügigen Reisebartern (Auktion) und einem exklusiven Preis bei der Taler-Aktion.

zCapital

Der unabhängige Vermögensverwalter ist auf Investments in Schweizer Aktien spezialisiert und engagierte sich finanziell im Rahmen der Laureus Charity Night.

ZAHLEN UND ORGANISATION



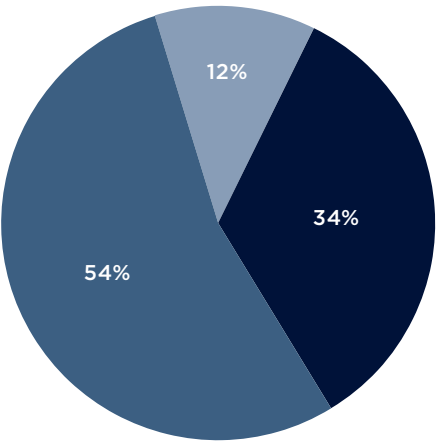
ERFOLGSRECHNUNG

PER 31. DEZEMBER 2018 IN CHF

	2017 1.1. – 31.12.17	2018 1.1. – 31.12.18
EINNAHMEN		
Projektbezogene Spenden	198 050	149 539
Freie Spenden	4 198 079	2 427 947
Total operative Einnahmen (inkl. Naturalleistungen)	4 396 129	2 577 487
AUSGABEN		
Projektaufwände	- 2 023 021	- 2 220 423
Total Projektausgaben	- 2 023 021	- 2 220 423
Administrationsaufwand	- 253 404	- 254 868
Übriger Aufwand	- 78 017	- 58 361
Total operative Ausgaben	- 331 421	- 313 229
Total Ausgaben	- 2 354 442	- 2 533 653
FINANZERGEBNIS		
Finanzertrag	542	1 844
Finanzaufwand	- 1 100	- 3 331
Total Finanzergebnis	- 558	- 1 487
JAHRESNETTOÜBERSCHUSS/-VERLUST	2 041 129	42 347

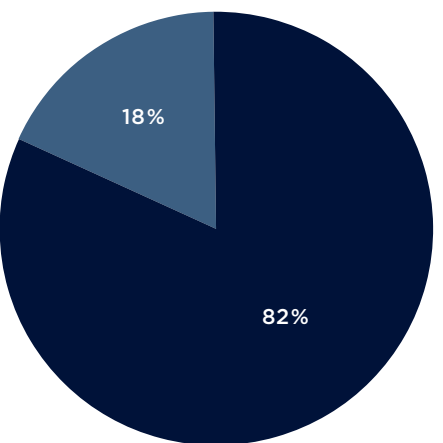
EINNAHMEN 2018

- Sponsoring**
CHF 873 640
- Fundraising**
CHF 1 401 915
- Donation**
301 932



AUFWAND 2018

- Projektaufwand**
82%
- Administration und Fundraising**
18%



Erläuterungen

Der Stiftungsrat verzichtet auf jegliche Vergütung für seine Tätigkeit.

Die Spendenerträge der kommerziellen Partner beinhalten erbrachte Lieferungen und Leistungen (Sachspenden) in der Höhe von CHF 73'330 (Vorjahr: CHF 97'000), für welche die Stiftung eine vertraglich vereinbarte Repräsentationsleistung erbracht hat.

Seit 2017 ist die Projektleiterin «Laureus Girls in Sport» auf Stundenlohnbasis angestellt. Diese Personalaufwendungen werden vollumfänglich direkt dem Projekt «Laureus Girls in Sport» zugeordnet. Die übrigen Personalaufwendungen werden zu 82% (Vorjahr: 82%) auf den indirekten Projektaufwand umverteilt, 18% (Vorjahr: 18%) werden dem Administrativaufwand zugewiesen. Die Personalaufwendungen belaufen sich im Berichtsjahr auf CHF 452'913 (Vorjahr: CHF 448'045).

Der Marketing- und Kommunikationsaufwand sowie die Reiseaufwendungen werden zu 82% (Vorjahr: 82%) dem indirekten Projektaufwand und zu 18% (Vorjahr: 18%) dem Administrationsaufwand zugewiesen.

Revisionsbericht

Es bestehen keine übrigen finanziellen Verpflichtungen. Zudem sind keine bedeutenden Ereignisse nach dem Bilanzstichtag zu verzeichnen, welche die Präsentation der Resultate aus dem Berichtsjahr beeinflussen. Der Stiftungsrat hat anlässlich seiner Sitzung vom 9. Mai 2018 Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Falschaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Die PricewaterhouseCoopers AG hat als Revisionsstelle den Leistungsbericht sowie die Jahresrechnung der Laureus Stiftung Schweiz geprüft. In einem Revisionsbericht wurde bestätigt, dass diese dem Gesetz, der Stiftungsurkunde sowie den Reglementen entsprechen.

Kommunikation

Die Stiftung war auch 2018 über die verschiedenen eigenen Kommunikationsmittel aktiv im Austausch mit bestehenden und potenziellen Zielgruppen wie Partnern, den Laureus-Botschaftern sowie generell interessierten Personen und Spendern sowie Medien.

Im Social-Media-Bereich wurde der Facebook sowie der Instagram Account aktiv bewirtschaftet. Insbesondere die erfreuliche Entwicklung der Anzahl Abonnenten auf Instagram (Verdoppelung innerhalb eines Jahres) ist nennenswert. Der Blog, ein ideales Gefäss, um den Lesern Einblicke in die vielseitige Projektarbeit von Laureus zu vermitteln und dabei die Wirkung der Laureus-Projekte an eindrücklichen Beispielen aufzuzeigen, wurde weitergeführt und die Laureus-Website wurde aktiv mit News bewirtschaftet. Ausserdem kamen die rund 500 Abonnenten viermal jährlich in den Genuss des Laureus-Newsletters. Printproduktionen wurden hauptsächlich rund um Fundraising-Events wie der Laureus Charity Night hergestellt.

Die Stiftung verfolgt eine aktive Öffentlichkeitsarbeit und unterhält einen regelmässigen Austausch mit den Medien. Dazu werden einerseits Medienmitteilungen versendet, andererseits werden die Medien zu Projektbesuchen und den verschiedenen Charity-Events eingeladen. Dies führte 2018 zu zahlreichen Berichterstattungen in TV, Radio, Publikums- und Regionalmedien.





ORGANISATION

Gründung

2006 durch IWC Schaffhausen,
Aufnahme der operativen Tätigkeit
im März 2007

Status

Gemeinnützige, unabhängige
Förderstiftung, steuerbefreit

Stiftungssitz

Schaffhausen

Zweck

Förderung von physisch, wirtschaft-
lich und/oder sozial benachteiligten
Kindern und Jugendlichen in der
Schweiz durch Sport

Stiftungskapital

CHF 250'000

Stiftungsfinanzierung

Spenden, Finanzierung über
Mäzene und sonstige Partner

Stiftungsaufsicht

Eidgenössisches Departement
des Inneren, Eidgenössische
Stiftungsaufsicht

Geschäftsführung

Evelyn Fankhauser

Stiftungsrat

Rolf Theiler, Stiftungsratspräsident

Dr. Urs Lehmann, Vize-Stiftungs-
ratspräsident, CEO Similasan,
Präsident Swiss-Ski

Andreas Buhl, CEO MSS Holding AG

Fabian Cancellara, ehemaliger
Radrennfahrer

Linus Fuchs, Managing Director IWC
Schaffhausen (Markt Schweiz)

David Garcia, Verwaltungsrats-
Mitglied Fundamenta Group

Marc Langenbrinck,
CEO Mercedes-Benz Schweiz AG

Marc Walder, CEO Ringier AG

Martin Wittwer, CEO TUI Suisse

Ehrenmitglied des Stiftungsrats:
Ottmar Hitzfeld, ehemaliger
Trainer Schweizer Fussballnational-
mannschaft

Fachbeirat

Walter Mengisen, stv. Direktor
BASPO, Co-Rektor Eidg. Hochschule
für Sport Magglingen

Martin Ineichen,
Fachperson Jugendarbeit

Prof. Dr. Marius Metzger,
Hochschule Luzern

DANK / IMPRESSUM

**Danke, Merci,
Grazie, Grazia Fich**

Global Partner
IWC Schaffhausen
Mercedes-Benz Schweiz AG

Country Patron
MSS Holding AG
Fundamenta Group

Partner
zCapital

Charity Partner
Chasing Cancellara, Tortour

Donor
Similasan AG, alegra capital, Nahrin,
Similasan, Andrew Thomas, Luka
Müller, Benedikt Goldkamp, Chris
Bolliger, Beat Siegrist, Romeo
Cerruti, Chris Wenger, Beat Lüthi,
PWC, Messerli Group, TUI Suisse

Projektpartner
Blindspot, Bundesamt für Sport
(BASPO), Dachverband offene
Jugendarbeit (DOJ), infoklick.ch,
Reitstall Bruno Isliker,
Sportamt Basel, Sportamt Kanton
Zürich, Sportamt Winterthur

Impressum

Laureus Stiftung Schweiz
Rheinstrasse 7
8201 Schaffhausen

Fotos und Text: Laureus
Druck: Heller Druck AG, Cham

